

Protokoll der Vorstandssitzung des Schachbezirks Mittelbaden e. V. am 19.06.2009, Sasbach

TOP 1: Begrüßung und Feststellung des Stimmrechts

Nikolaus Sentef eröffnet die Vorstandssitzung um 20.05 Uhr, zu der er mit E-Mail vom 16.06.2009 eingeladen hatte, und begrüßt die Anwesenden.

5 stimmberechtigte Teilnehmer:

- Nikolaus Sentef, Bezirksvorsitzender
- Arnd Braun, stellv. Bezirksvorsitzender
- Raphael Merz, Kassier
- Erich Renschler, Schriftführer
- Bernhard Ast, Bezirksturnierleiter
- Gerhard Gorges, Wertungsreferent und Webmaster

Arnd Braun (stellv. Bezirksvorsitzender) ist entschuldigt.

Zur vorliegenden Tagesordnung sind keine weiteren Anträge eingegangen.

Protokoll dieser Sitzung erstellt Bernhard Ast. - Einvernehmen ohne Beschlussfassung -

TOP 2: Durchsicht des letzten Protokolls

Durchsicht erfolgt: Es sind keine offenen Punkte für die heutige Sitzung zu beachten. Bezirksbeiträge wurden entsprechend vorherigem Protokollbeschluss 1 entrichtet. Ein Zuschuss wurde nicht zum Abruf beantragt und verbleibt in der Bezirkskasse. BSV-Ergebnisdienst-Anpassungswunsch wurde entsprochen.

TOP 3: Haushaltsabschluss und Haushaltsplanung

Raphael Merz verweist auf den vorläufigen Kassenabschluss und den Haushaltsplan 2009/2010, der allen Anwesenden bereits im Vorfeld übermittelt worden war.

Danach weist das Wirtschaftsjahr 2008/09 derzeit ein Minus von 929,43 aus. Da ein Ausrichterteilzuschuss in Höhe von 150,00 € zurückzufordern ist, ein anderer Zuschussbetrag in Höhe von 50,00 € nicht abgerufen wurde, Guthabenzinsen und Newcomer-Preis noch nicht enthalten sind, wird sich dieses Ergebnis bis 30.06. noch geringfügig ändern. Verbleiben wird ein Gesamtguthaben des Bezirks von etwas über 3.000 €, womit die von der Bezirksversammlung vorgegebenen Ziele zum Abbau des Vermögensbestandes in dem Jahr erreicht worden sind.

Hinsichtlich der Haushaltsplanung für die kommende Saison 2009/2010 wird seitens des Kassiers vorgeschlagen, dass hier eine "Anflugkurve" derart erreicht wird, dass im Jahr 2009/2010 der Block Sondermaßnahme reduziert und ab 2010/2011 abgeschafft werden soll.

Beschluss 1: Danach bleiben bestehen im Haushaltsplan 2009/2010: MBSK-Preisgelder-Zuschuss 130 €, Professionalisierung der Vorstandsarbeit 100 €, Miba-Blitz 50 €. Ggf. wird Senioren-Schnellschach bei Antrag noch berücksichtigt. Restliche Sondermaßnahmen entfallen. Das voraussichtliche Defizit 2009/2010 reduziert sich damit auf einen Verlust von ca. 646 €. Ab 2010/2011 entfallen Sondermaßnahmen zum Abbau des Überbestandes komplett. - einstimmiger Beschluss -

Eine geführte Diskussion zum Thema, wie künftig darüber hinaus im originären Ausgabenbereich Einsparungen möglich sind, führen zu dem Ergebnis, dass hier zwar sparsam, aber nicht notleidend mit den Mitteln umzugehen ist. Notwendige Anschaffungen und Auslagen müssen auch weiterhin finanzierbar sein.

Haushaltsplan wird entsprechend angepasst zur Bezirksversammlung und Mitgliedern zugänglich gemacht.

TOP 4: Bericht vom Verbandstag

Der BTL berichtet vom Verbandstag.

Es muss künftig gelingen mehr Mitglieder des Bezirks zum Verbandstag zu entsenden, da sonst die Gewichtung Mittelbadens unterrepräsentiert ist. Da auch der BSV-Schatzmeister künftig aus Mittelbaden ist, wäre nach der letzten Teilnahme nur ein einziger Vertreter Mittelbadens als Delegierter anwesend. Nächster Verbandstag ist Ende Juni 2010 in Bruchsal.

Wesentliche Regeländerungen des Verbandstags:

- Neue Verfahrensordnung, die bisherige Lücken schließt und Verfahrenswege abkürzt.
- Turnierordnung: 30 Minuten Wartezeit statt bisher 60 Minuten bzw. statt der FIDE mit 0 Minuten
- Anträge Mittelbaden waren nicht mehrheitsfähig, mit Ausnahme des LSA-Auftrages.

Regeländerungen werden wieder auf einer Mannschafts-/ Funktionsträgerschulung von BTL vor der Saison in einem Seminar erläutert.

TOP 5: Änderungen Bezirksregelwerke

Satzung: keine Änderungen erforderlich

Turnierordnung: Änderungsvorschläge mündlich besprochen

Verfahrensordnung: Änderungsvorschläge mündlich besprochen

Diskussion hinsichtlich 30-Minuten-Wartezeit auch bei MBSK, Mannschafts- und Einzelpokal: Dies soll in die BTO aufgenommen werden.

Beschluss 2: Die mündlichen besprochenen und diskutierten Regeländerungen werden wie im Vorjahr durch BTL grafisch aufbereitet und durch Webmaster über die Homepage zur Einsichtnahme bereit gestellt. - Einstimmigkeit hinsichtlich aller besprochenen Regeländerungen und hinsichtlich Verfahrensweise zur Veröffentlichung -

TOP 6: Vorbereitung der Bezirksversammlung

Vorgesehener Ort: Vimbuch – Vorgesehener Termin: Mittwoch, 22.07.2009 – Abklärung des Termins durch Bezirksvorsitzenden - Einstimmigkeit, ohne gesonderten Beschluss.

Zu beachten: Versand der Einladungen zur Bezirksversammlung bis spätestens Postabgang Dienstag, 23.06. um 4-Wochen-Einladungsfrist lt. Satzung einzuhalten.

Beschluss 3: Newcomer des Jahres: Olga Weis, OSG Baden-Baden – Gutschein über 50 € bei einem Schachversand besorgt Kassier – einstimmiger Beschluss

Beschluss 4: Weitere vorzunehmende Ehrungen durch Bezirk: Jürgen Schmalz (SAbt. Vimbuch), Alois Miech (SC Rastatt), Herbert Matz (SK Ottenau), alle drei mit Urkunde und Präsent – einstimmiger Beschluss

Zu beachten: Gesonderte Einladungen sind an die zu Ehrenden nach Beschlüssen 3 + 4 zur Bezirksversammlung zu übersenden. (Einladungsversand erfolgt durch Schriftführer)

TOP 7: Sonstiges

Ehrungen – siehe TOP 6-Beschlüsse

Jürgen Schmalz wird für Jugendturniere dem Bezirk ab nächster Saison als Beauftragter nicht mehr zur Verfügung stehen. Bezirksvorsitzender ist im Gespräch mit potenziellem Nachfolger.

Weitere Aussprachen ohne gesonderte Beschlüsse.

Die Versammlung endet um 22.50 Uhr.

Gez.

Bernhard Ast, Protokollführer

Nikolaus Sentef, Bezirksvorsitzender

21.06.2009